

Ressort: Gesundheit

Verdi wirft Spahn "staatlich legitimierten Personalnotstand" vor

Berlin, 14.03.2019, 07:42 Uhr

GDN - Das für die Pflege zuständige Verdi-Bundesvorstandsmitglied Sylvia Bühler fordert von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) verbindliche Personalschlüssel in der Altenpflege und in Krankenhäusern. "Viele Pflegerinnen und Pfleger flüchten heute geradezu aus dem Beruf, obwohl sie ihn eigentlich lieben. Das muss anders werden", sagte Bühler im Vorfeld des am Donnerstag startenden Deutschen Pflorgetags dem "Handelsblatt".

Bei dem Kongress treten neben Spahn auch Bundesarbeitsminister Hubertus Heil und Familienministerin Franziska Giffey (beide SPD) auf. Die drei Politiker hatten die "Konzertierte Aktion Pflege" ins Leben gerufen, um die Arbeitsbedingungen in der Branche zu verbessern. Die konzertierte Aktion werde aber nur dann eine nachhaltige Wirkung zeigen, "wenn am Ende gesetzliche Personalvorgaben stehen, wie sie für die Altenpflege bis 2020 entwickelt werden sollen", sagte Bühler. Dazu brauche es auch eine zweckgebundene verlässliche Finanzierung. Die Personaluntergrenzen im Krankenhausbereich, die Gesundheitsminister Spahn auf Intensivstationen sowie in den Abteilungen Geriatrie, Kardiologie und Unfallchirurgie eingezogen hat, nannte die Gewerkschafterin "staatlich legitimierten Personalnotstand". Das habe mit guter Versorgung nichts zu tun. Da, wo die Personalsituation heute schon besser sei als vom Gesundheitsminister vorgegeben, würden jetzt Pfleger abgezogen, kritisierte Bühler. "Oft kommt es zu keinem echten Aufwuchs, sondern das Personal wird nur anders verteilt. Hier muss Herr Spahn handeln."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121548/verdi-wirft-spahn-staatlich-legitimierten-personalnotstand-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com